

# Schienengüterverkehr 2025 leicht gestiegen

## Tonnage legte um 1,8 % zu, Transportleistung um 2,6 %

Wien, 2026-04-29 – Im Jahr 2025 wurden auf dem österreichischen Schienennetz laut Statistik Austria 96,2 Millionen Tonnen Güter transportiert, um 1,8 % mehr als im Jahr davor. Die Transportleistung im Inland stieg um 2,6 % auf 21,5 Milliarden Tonnenkilometer.

Das **Transportaufkommen** im Schienengüterverkehr stieg 2025 im Vergleich zum Jahr davor um 1,8 % oder 1,7 Millionen Tonnen (Mio. t) auf insgesamt 96,2 Mio. t. Der Gütertransport im Inlandsverkehr nahm um 3,5 % (+1,0 Mio. t) zu und der Transit um 2,7 % (+0,8 Mio. t), während der grenzüberschreitende Empfang (+0,1 %, +0,03 Mio. t) und Versand (-0,2 %, -0,04 Mio. t) weitgehend unverändert blieben.

Multipliziert man das Transportaufkommen mit der zurückgelegten Strecke im Inland, ergibt sich für 2025 eine **Transportleistung** von 21,5 Milliarden Tonnenkilometer (Mrd. tkm). Damit erhöhte sich die Transportleistung im Inland im Vergleich zu 2024 um 2,6 %. Der Anstieg geht sowohl auf den Inlandsverkehr (+5,0 % auf 4,5 Mrd. tkm) als auch auf den Transitverkehr (+6,7 % auf 8,4 Mrd. tkm) zurück. Der grenzüberschreitende Versand (-3,1 % auf 3,7 Mrd. tkm) und Empfang (-1,7 % auf 5,0 Mrd. tkm) gingen zurück (siehe Tabelle).

### Fast ein Drittel der Tonnage entfiel auf den Transit

Im Jahr 2025 entfielen 30,0 Mio. t bzw. 31,2 % des gesamten Transportaufkommens auf den Transitverkehr. Davon machten Transporte zwischen Deutschland und Italien, die durch Österreich führten, mit 13,1 Mio. t einen Anteil von 43,8 % aus. Gütereingang bzw. -versand verzeichneten 21,8 % bzw. 17,4 % des Transportaufkommens, wobei auch hier Deutschland mit Anteilen von 30,9 % (6,5 Mio. t) bzw. 43,8 % (7,3 Mio. t) am gesamten Empfang bzw. Versand jeweils stärkstes Partnerland war. Im Inlandsverkehr wurden 29,6 % der Güter befördert. Auch bei der Transportleistung entfiel der größte Anteil auf den Transitverkehr (39,1 %). Der Inlandsverkehr machte 20,7 % der gesamten Transportleistung aus, der grenzüberschreitende Empfang 23,2 % und der grenzüberschreitende Versand 17,0 %.

### Mehr als die Hälfte der Transportleistung auf Strecken über 300 Kilometer

Im Jahr 2025 wurden 57,8 % (12,4 Mrd. tkm) der Transportleistung auf Strecken von über 300 km Länge erbracht. 50,6 % (10,9 Mrd. tkm) der Gesamttransportleistung entfielen auf Strecken zwischen 300 und 500 km. Auf Strecken zwischen 101 und 300 km entfielen 36,4 % der Transportleistung (7,8 Mrd. tkm), Distanzen bis 100 km hatten mit 5,8 % bzw. 1,3 Mrd. tkm einen vergleichsweise geringen Anteil.

Beim Transportaufkommen entfiel der größte Anteil (44,9 % bzw. 43,2 Mio. t) auf Strecken zwischen 101 und 300 km. Distanzen von mehr als 300 km machten ein Drittel des Transportaufkommens aus (33,1 % bzw. 31,8 Mio. t), davon entfielen 29,2 Mio. t bzw. 30,4 % des Gesamttransportaufkommens auf Strecken zwischen 300 und 500 km. 22,0 % der Tonnage (21,2 Mio. t) wurde auf Strecken unter 100 km transportiert.

### 2,1 Mio. intermodale Transporteinheiten befördert

Die Zahl der transportierten Straßenfahrzeuge, Sattelaufleger, Container und Wechselaufbauten erhöhte sich im Vergleich zu 2024 um 2,9 % auf insgesamt 2,1 Millionen. Dies entspricht einer Gesamtmenge von 3,2 Mio. TEU (Twenty-foot Equivalent Units) und bedeutet einen Anstieg von 4,6 %.

## Schiengüterverkehr nach Verkehrsbereich 2024 und 2025

Verkehrsbereich	2024 <sup>1</sup>	2025	Veränderung 2024/2025 in Prozent
<b>Transportaufkommen in Tonnen</b>			
Inlandsverkehr	27 512 786	28 480 747	3,5
Grenzüberschreitender Empfang	20 921 816	20 950 219	0,1
Grenzüberschreitender Versand	16 782 005	16 746 121	-0,2
Transit	29 201 352	29 984 563	2,7
<b>Insgesamt</b>	<b>94 417 959</b>	<b>96 161 650</b>	<b>1,8</b>
<b>Transportleistung im Inland in 1 000 Tonnenkilometern</b>			
Inlandsverkehr	4 246 908	4 459 575	5,0
Grenzüberschreitender Empfang	5 074 712	4 986 429	-1,7
Grenzüberschreitender Versand	3 784 645	3 668 450	-3,1
Transit	7 888 870	8 421 301	6,7
<b>Insgesamt</b>	<b>20 995 136</b>	<b>21 535 754</b>	<b>2,6</b>

Q: STATISTIK AUSTRIA, Schienenverkehrsstatistik. – Rundungsdifferenzen möglich.

1) Revidiert.

Detaillierte Ergebnisse bzw. weitere Informationen zur Schienengüterverkehrsstatistik finden Sie auf unserer [Website](#).

### Informationen zur Methodik, Definitionen

Die Daten stammen aus einer Vollerhebung in Zusammenarbeit mit Eisenbahnunternehmen, die im jeweiligen Berichtsjahr Güterverkehre auf dem österreichischen Schienennetz betrieben. Die Zuordnung zu den einzelnen Verkehrsbereichen erfolgt auf Basis der in den Eisenbahnfrachtbriefen angegebenen Ein- und Ausladeorte.

Aufgrund von geringfügigen Änderungen der Datengrundlage wurden die Werte für das Berichtsjahr 2024 mit Veröffentlichung der Werte für das Jahr 2025 revidiert.

**Transportaufkommen:** Menge der beförderten Güter in Tonnen.

**Transportleistung:** Produkt aus Transportaufkommen und der zurückgelegten Wegstrecke in Kilometern.

**Twenty-foot Equivalent Unit (TEU):** 1 TEU entspricht einem 20-Fuß-ISO-Container.

**Statistik Austria** ist die zentrale Stelle für amtliche Daten und Statistiken zu Gesellschaft, Wirtschaft, Staat und Umwelt. Als nationales Statistikinstitut ist sie den gesetzlich verankerten Grundsätzen der Unabhängigkeit, der Unparteilichkeit und der Objektivität verpflichtet. Geleitet wird Statistik Austria von der fachstatistischen Generaldirektorin Manuela Lenk und dem kaufmännischen Generaldirektor Franz Haslauer.

**Rückfragen:**

Für Informationen zu Ergebnissen und Methodik wenden Sie sich bitte an:

Teresa Ritter, Tel.: +43 1 711 28-7887, E-Mail: [teresa.ritter@statistik.gv.at](mailto:teresa.ritter@statistik.gv.at)

Für Interviewanfragen wenden Sie sich bitte an die Pressestelle: [presse@statistik.gv.at](mailto:presse@statistik.gv.at)

**Medieninhaberin, Herstellerin und Herausgeberin:**

STATISTIK AUSTRIA | Bundesanstalt Statistik Österreich | Guglgasse 13 | 1110 Wien | [www.statistik.at](http://www.statistik.at)

Pressestelle: Tel.: +43 1 711 28-7777 | E-Mail: [presse@statistik.gv.at](mailto:presse@statistik.gv.at)

© STATISTIK AUSTRIA

Alle Rechte sind der Bundesanstalt Statistik Österreich vorbehalten. Eine Weiterverwendung ist bei Quellenangabe und korrekter Wiedergabe gestattet.